

Presseinformation

Priv.-Doz. Dr. med. Thomas Scholbach ist neuer Chefarzt unserer Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass Priv.-Doz. Dr. med. habil. Thomas Scholbach Anfang Mai die Leitung unserer Klinik für Kinder- und Jugendmedizin im Haus Flemmingstraße 4 übernommen hat. Dr. Scholbach tritt die Nachfolge von Dr. med. Albrecht Klinghammer an, der Ende April planmäßig in den Ruhestand gegangen ist. „Es ist für mich eine Herausforderung und Ehre, diese große Klinik mit ihrer jahrzehntelangen Tradition zu leiten, eine Einrichtung, an der alle Disziplinen des Fachgebietes vertreten werden“, so der neue Chefarzt. Durch seine langjährige stationäre sowie ambulante Erfahrung in Spezialambulanzen (Echokardiografie, Angiologie, Nephrologie, Sonografie, Botulinumtoxintherapie) ist er prädestiniert für seine neue Aufgabe. Unsere Klinik für Kinder- und Jugendmedizin ist die größte derartige Einrichtung im Regierungsbezirk Chemnitz.

Dr. Thomas Scholbach (Jahrgang 1959) stammt aus Wernigerode und legte 1977 in Leipzig sein Abitur ab. Von 1978-1984 studierte er Medizin an der Universität Leipzig. 1984 erhielt er seine Approbation als Arzt. 1986 verteidigte er seine Promotionsarbeit zum „Nachweis von Mediatoren zellvermittelter Immunreaktionen mit Hilfe eines optimierten, spektrophotometrisch ausgewerteten NBT-Tests“ an der Universität Leipzig, die mit *magna cum laude* bewertet wurde.

Seine Facharztausbildung begann 1984 in Weißwasser, 1989 setzte er sie an der Universität Leipzig und der Kinderklinik des Städtischen Klinikums St. Georg in Leipzig fort. Seit 1990 arbeitet Dr. Schollbach als Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin. Dabei hielt er Ermächtigungen für Kardiologie, Angiologie, Sonografie sowie für Botulinumtoxintherapie von Kindern. 1989 begann Dr. Scholbach eine nephrologische Ausbildung am Kinderdialysezentrum Leipzig, danach wirkte er auch als Kinderdialysearzt.

1998 wurde Dr. Scholbach habilitiert. Zugleich erlangte er die Lehrbefähigung für das Fach Kinderheilkunde an der Universität Leipzig mit der Arbeit „Duplexsonografische Untersuchungen der Nieren gesunder Kinder und von Kindern mit hämolytisch-urämischem Syndrom“. 1999 wurde Dr. Scholbach zum Oberarzt an der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Städtischen Klinikum St. Georg berufen. Im Jahr 2000 wurde Dr. Scholbach zum Privatdozenten der Universität Leipzig für das Fach Kinderheilkunde ernannt.

Dr. Scholbach gilt als ein ausgewiesener Spezialist für Sonografie und Duplexsonografie mit jährlich über 6000 sonografische, echokardiografische und duplexsonografische Untersuchungen von Kindern und Erwachsenen.

1999 und 2004 erhielt Dr. Scholbach für seine herausragenden Arbeiten zur Thematik den DEGUM-Forschungspreis der Deutschen Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin). Seit 2000 hält er kontinuierlich Lehrveranstaltungen an der Universität Leipzig.

Seit 2000 erwarb sich Dr. Scholbach mit der Einführung der PixelFlux-Methode – einer dynamischen, nichtinvasiven, dopplersonografischen Gewebesperfusionsmessung – einen Namen in der Fachwelt. Mit dieser Methode können chronische Erkrankungen (z.B. der Nieren) besser eingeschätzt werden, Entzündungen (z. B. des Darms) nichtinvasiv gemessen werden und die Wirkung einer Behandlung direkt im erkrankten Gewebe verfolgt werden. Für den Patienten kann

dies eine schnellere Klärung von Beschwerden und eine individualisierte Behandlung bedeuten. Besonders angenehm: Dazu ist nur eine gewöhnliche Ultraschalluntersuchung erforderlich, die mit einer speziellen Software ausgewertet wird.

In diesen Zeitraum fällt auch der Aufbau einer internationalen Forschungskooperation zur PixelFlux-Methode mit Zentren in Dänemark, Deutschland, England, Frankreich, Norwegen, Polen, Taiwan, Tschechien, der Türkei und den USA. Sein integratives Wissen um diese fortgeschrittene Methode der Ultraschalldiagnostik möchte er auch gern anderen Fachrichtungen an Klinikum Chemnitz zugänglich machen.

Dr. Scholbach ist Autor zahlreicher Fachartikel und hochkarätiger Veröffentlichungen, eingeladener Redner internationaler Kongresse, Gutachter internationaler Fachjournale und betreut zahlreiche Doktoranden.

Inzwischen wohnt Dr. Scholbach in Chemnitz, auch der Umzug für seine Familie steht perspektivisch an.

Das anhängende Foto von Dr. Scholbach kann im Zusammenhang mit der Thematik dieser Presseinformation honorarfrei verwendet werden.

Ihre Ansprechpartner:

Priv.-Doz. Dr. med. Thomas Scholbach
Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Flemmingstraße 2
09116 Chemnitz
0371/333-24100

Uwe Kreißig
0371/333-32441
0178/6460595
Öffentlichkeitsarbeit
(i. A. der Klinikum Chemnitz gGmbH)

Chemnitz, 20.5.08

Klinikum Chemnitz gGmbH
Flemmingstraße 2, 09116 Chemnitz
0371/333-0
www.klinikum-chemnitz.de

Die Klinikum Chemnitz gGmbH (KC) befindet sich im 100-prozentigen Eigentum der Stadt Chemnitz und ging 1994 aus den damaligen Städtischen Kliniken hervor. Das gemeinnützige Unternehmen verfügt über rund 1700 Betten an drei Standorten in Chemnitz. Im Jahr 2007 wurden rund 67500 Patienten in der KC behandelt. Ende 2007 waren in der KC 2810 Mitarbeiter beschäftigt, in den Tochter- und Beteiligungsunternehmen weitere 1900 Mitarbeiter.

Die Klinikum Chemnitz gGmbH investiert aktiv in Personal, modernste Medizintechnik sowie ihren Immobilienbestand. Das Unternehmen wurde 2000 als erstes Krankenhaus in Deutschland nach Joint Commission International, dem höchsten internationalen Standard dieser Kategorie, zertifiziert, als erstes Haus in Deutschland gelang 2007 auch die zweite Re-Zertifizierung. Die Klinikum Chemnitz gGmbH ist ein familienfreundliches Krankenhaus und fördert aktiv die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Die Geburtenrate bei unseren Mitarbeiterinnen liegt über dem Chemnitzer Durchschnitt. Schwerbehinderte Mitarbeiter sind überdurchschnittlich in der KC und den Tochterunternehmen beschäftigt.
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Bürgermeister Detlef Nonnen
Medizinischer Geschäftsführer: Prof. Dr. med. habil. Jürgen Klingelhöfer
Kaufmännischer Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Dietmar Nichterlein